

Verdienstorden an Prof. Dr. med. habil. Thomas Herrmann



Der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Herr Prof. Dr. Georg Milbradt, zeichnete am 22. November 2007 Herrn Prof. Dr. med. habil. Thomas Herrmann mit dem Sächsischen Verdienstorden aus.

Prof. Dr. med. Thomas Herrmann, Direktor der Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie am Universitätsklinikum Dresden, hat wesentlich zur Erneuerung der sächsischen Hochschulmedizin und speziell zur Gründung der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden im Jahr 1993 beigetragen.

Von 1994 bis 1997 war er erster Dekan der Medizinischen Fakultät. In diesem Zeitraum war die Integration der jungen Medizinischen Fakultät in die Technische Universität Dresden sein wesentliches Anliegen.

Der Bau des ökumenischen Seelsorgezentrums am Universitätsklinikum Dresden geht maßgeblich auf Prof. Dr. Herrmann zurück, der den Förderverein des Seelsorgezentrums viele Jahre als Vorsitzender leitete.

Das 2001 eingeweihte moderne und barrierefreie Seelsorgezentrum bereichert das Universitätsklinikum seelsorgerisch und kulturell.

Redaktion „Ärzteblatt Sachsen“